

HBC FixDicht 2K Abdichtung

Flüssigabdichtung

Flüssige Abdichtung im Verbund
mit Fliesen und Plattenbelägen
2K-Latex zur Verwendung als
Bauwerksabdichtung
Pool, Dächer, Terrassen,
Balkon, Badezimmer
Geprüft EN14891-2012



Ausreichend für 1 m²
(in 2 Schichten)
2000 g

Produktdatenblatt HBC FixDicht 2K



www.hbc.beschleuniger.at

LÖSEMITTELFREIE
MULTIFUNKTIONALE 2K
BAUWERKSABDICHTUNG
FÜR INNEN UND AUßEN
RISSÜBERBRÜCKEND

HBC

Baustoffhandel & Floor GmbH

Kettingerstrasse 41

A-4400 Steyr

office@hbc-beschleuniger.at

TECHNISCHES DATENBLATT Seite 1/3

2-K LATEX FASERVERSTÄRKTE FLÜSSIGABDICHTUNG

I. EINSATZBEREICH:

HBC FixDicht 2K ist ein 2 Komponentiges faserverstärktes Flüssigabdichtungssharz auf Latex Basis. HBC FixDicht 2K ist eine wasserabweisende Beschichtung, die einen perfekt wasserdichten und hochelastischen Belag besitzt. HBC FixDicht 2K kann auf jedem Untergrund verwendet werden. Einsetzbar für wasserdichte Systeme auf Dächern (Flach und normal), Terrassen, Balkonen und allen Oberflächen die direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind. Die im Produkt enthaltenen Fasern ermöglichen die Anwendung ohne die Installation weiterer Verstärkungen da sie das Material direkt verstärken und die Eigenschaften der Begebarkeit und einen angemessenen Widerstand gegen normale strukturelle Bewegungen garantieren. Um die Widerstandsfähigkeit des Materials zu verbessern, ist es möglich, die Verstärkung aus Glasfasermatten 225 g oder Vlies 110-130 g einzufügen.

II. PRODUKTVOORTEILE:

- X Zur Verbundabdichtung unter keramischen Belägen, als Betonoberflächenschutz und Bauwerksabdichtung, Duschabdichtung, Badabdichtung, Schwimmbadabdichtung, Kellerabdichtung, Terrassen- und Balkon-Abdichtung, im Innen- und Außenbereich.**
- X Für Flachdächer, Dächer, Terrassen und Balkone die direkten Witterungseinflüssen ausgesetzt sind.**
- X Fugenlos**
- X Einbautiefen > 3 m im Erdreich**
- X schnell härtend trocknend (3-4 Stunden) und sehr gut begeh- und befahbar**
- X Hohe Rissüberbrückung**
- X Zum Schutz feuchteempfindlicher Untergründe wie Estrich, Stein, Mauerwerk, Gips, Gipskarton,**
- X Sehr gute Beständigkeit gegen UV-Strahlen,**

Fußgängerverkehr, niedrige oder hohe Temperaturen, Frost- und Tauzyklen

- X Kann direkt mit jedem Kleber der Kategorie C2TE S1 verfließt werden**
- X Sehr emissionsarm**
- X Lösemittelfrei**
- X Bitumenfrei**
- X Hohe Haftzugfestigkeiten**
- X Hochflexibel und dehnfähig**
- X UV-beständig**
- X Frost- und tausalzbeständig**
- X nach DIN 15814 CB2 W2A C2A, werksseitig geprüft**
- X gemäß DIN 18533 W1.1-E, W1.2-E, W3-E, W4-E**
- X Überstreich- und überputzbar**
- X Anwendbar auf fast allen Untergründen. Sogar, wenn diese noch leicht feucht sind.**
- Die Verarbeitung sollte bei einer Temperatur zwischen +5°C und +25°C ausgeführt werden.
- Bei Verarbeitung unter +5°C verzögert sich die Reaktionszeit.
- Bodentemperatur sollte mindesten 5°C betragen. Darunter ist kein Arbeiten möglich.

III. EINSATZBEREICH:

HBC FixDicht 2K lässt sich einfach auf verschiedenste Untergründe wie Estrich, Stein, Mauerwerk, Gips, Gipskarton, Gipsfaser-Platten und Putz auftragen. Einzige Voraussetzung ist ein tragfähiger Untergrund. Perfekt für die flüssige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbeläge zur Verwendung als Bauwerksabdichtung frei geben.

Dadurch, dass sich der Belag dem jeweiligen Untergrund anpasst, sind die Einsatzgebiete nahezu grenzenlos.

IV. LIEFERFORM / TRANSPORT und LAGERUNGSHINWEISE:

HBC FixDicht 2K wird in einem Gebinde 20 kg = 16 kg Kanister Komp. A + 4 kg Komp. B ausgeliefert und benötigt für ca. 1,0 m² mind. 2,0 kg. Ist kein gefährliches Transportgut. Bei trockener Lagerung über +5° C ist es maximal 12 Monate nach Auslieferung haltbar. Bei Verwendung unserer Produkte ist generell die allgemeine Arbeitshygiene einzuhalten.

VI. VERARBEITUNGSHINWEISE:

Für Ausführung und Herstellung von HBC Fix Dicht 2K Flüssigabdichtung gelten die allgemeinen Richtlinien, Fach-Merkblätter und normativen Vorgaben für Abdichtungsarbeiten.

Was wird benötigt?

Legen Sie sich alle Materialien in ausreichender Menge zurecht und planen Sie 1-2 Tage bis zur Fertigstellung ein. Die Dauer ist davon abhängig welche Untergrundvorbereitungen Sie treffen müssen (evtl. Reparaturen oder Nivellierungen), welche Grundierung erforderlich ist (evtl. zusätzliche Feuchtraumgrundierungen), von bestehenden Temperaturen und von Ihrer handwerklichen Erfahrung.

ZUSÄTZLICHE HINWEISE:

- Vollständige Durchtrocknung 6-7 Tagen abwarten für weitere Belagsarbeiten oder Ausgleichschichten.
- Nicht auf Eis oder bevorstehenden Frost verarbeiten
- pro m² muß mindestens 2 kg Material Schichtstärke sein um eine funktionale Abdichtung zu haben.

FIX DICHT 2K
Verbrauch ca.:
FixSperr F1 ca. 150g
Fix Dicht 2K 1S ~ 1100g
Fix Dicht 2K 2S ~ 1100g

HBC FixDicht 2K Abdichtung

Flüssigabdichtung

Flüssige Abdichtung im Verbund mit Fliesen und Plattenbelägen 2K-Latex zur Verwendung als Bauwerksabdichtung Pool, Dächer, Terrassen, Balkon, Badezimmer Geprüft EN14891-2012



HBC Baustoffe & Floor GmbH
Kölnerstraße 41
A-1430 Siedau
www.hbc-beschuetzung.de

Ausreichend für 1 m²
(in 2 Schichten)
2000g



FEUCHTRAUM
GEEIGNET



FÜR INNEN
UND AUSSEN



FLEXIBEL
BIEGSAM



STARK
BEANSPRUCHT



STOSSFEST



GEEIGNET FÜR
FUSSBODENHEIZUNG



TREPPEN
GEEIGNET



SCHNELL
TROCKNEND



SCHNELL
BEGEBBAR



FUGENLOSE
OBERFLÄCHE



HOHE RISS-
ÜBERBRÜCKUNG



VERBUND
ABDICHTUNG



FÜR FLACHDACH
UND TERRASSEN



LEICHT
REINIGEN



STOSSFEST

TECHNISCHES DATENBLATT Seite 2/3

2-K LATEX FASERVERSTÄRKTE FLÜSSIGABDICHTUNG

V. UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Der Untergrund muss eben, tragfähig, sauber, frei von übermäßiger Feuchtigkeit, staubfrei, Ölen, Fetten etc. sein und grundsätzlich gemäß DIN 18533 Teil 3 vorzunehmen. Darüber hinaus müssen alle Spuren früherer Beschichtungen und sich in Ablösung befindlicher Materialien, die die Haftung des Produktes beeinträchtigen könnten, mit geeigneten Maschinen entfernt werden. Die angegebenen Verbrauchswerte sind auf einer perfekt glatten Oberfläche und ohne Verdünnung zu berücksichtigen. Falls notwendig reparieren Sie die vorhandenen Risse mit einem Risseverschluss (zB HBC Fix RH365).

Die Angaben zur Untergrundvorbehandlung in den Datenblättern der jeweiligen Produkte (HBC Fix Grund, HBC FixSperr PU-I + PU-II etc.) beachten.

Danach müssen Sie zusätzlich immer eine Schicht HBC FixHaft V aufbringen um einen starken Verbund mit der HBC FixDicht 2K zu gewährleisten.

I. OBERFLÄCHENVORBEREITUNG AUS ZEMENT-BETON UND ZEMENTFLIESEN (saugfähigen Untergründen im Allgemeinen):

Es ist notwendig, eine gründliche Reinigung des Untergrundes durchzuführen, um lose Teile, Grate und Mörtelreste, Staub, Moos, Öle und alles andere zu entfernen, da dies eine schlechte Haftung der Beschichtung verursachen. Anschließend schleifen und Schleifstaub entfernen.

Reinigen Sie die Oberfläche bei Bedarf mit unserem HBC FixPower I. Bei einem Betonuntergrund ist zunächst der Rauheitsgrad und der „Ph“ desselben zu prüfen; ist dieser höher als 11, ist eine Imprägnierung des Untergrundes mit mehreren Schichten HBC FixGrund oder HBC FixSperr PU-I (Innen) oder HBC FixSperr PU-II (Außen - falls Restfeuchte abgesperrt werden muss) auftragen.

Wassereinwirkungsklassen (DIN 18533/18534/18535)	Trockenschichtdicke (mm)	Trockenschichtdicke (mm)	Trockenschichtdicke (mm)	Verbrauch (kg/m²)	Ergiebigkeit 20 kg/m²
W1-E*	Bodenfeuchte und nichtdrückendes Wasser	≥ 2	ca. 2,2	ca. 2,2	ca. 9,09
W2.1-E**	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe	≥ 3	ca. 3,3	ca. 3,3	ca. 6,06
W2.1-E** Übergang auf Bauteile aus WU-Betonkonstruktion	Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe	≥ 3	ca. 3,3	ca. 3,3	ca. 4,55
W2.2-E***	Hohe Einwirkung von drückendem Wasser > 3 m Eintauchtiefe	≥ 4	ca. 4,4	ca. 4,4	ca. 6,06
W3-E**	Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken	≥ 3	ca. 3,3	ca. 3,3	ca. 6,06
W4-E	Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel sowie Kapillarswasser in und unter Wänden	≥ 2	ca. 2,2	ca. 2,2	ca. 9,09
WO-1 und W1-I	Geringe und mäßige Wassereinwirkung	≥ 2	ca. 2,2	ca. 2,2	ca. 9,09
W2-1 und W3-I	Hohe und sehr hohe Wassereinwirkung ohne chemische Einwirkungen	≥ 2	ca. 2,2	ca. 2,2	ca. 9,09
W2-B	Wassereinwirkung in Behältern mit einer Füllhöhe ≤ 8m	≥ 3	ca. 3,3	ca. 3,3	ca. 6,06

* Sondervereinbarung auf Mauerwerk erforderlich
 ** Sondervereinbarung erforderlich
 *** Sondervereinbarung erforderlich – nur auf Betonuntergründen bis 8 m Eintauchtiefe zulässig

Technische Daten	
Basis:	Latex
Verarbeitung:	Siehe Beschreibung. Mind. 2 Schichten
Mischungsverhältnis A:B	4:1 (nach Gewicht)
Spezifisches Gewicht von Komp. A:	1,25 +/- 0,05 kg/l
Spezifisches Gewicht von Komp. A + B:	1,39 +/- 0,05 kg/l
Verbrauch pro Auftrag: (nach Zugabe von Komp. B)	Immer mind. 2 kg pro m²
Lieferform:	16 kg Komp. A + 4 kg Komp. B
Trockenzeit:	Mindestens 3-4 Stunden
Vollständige Aushärtung:	7 Tage bei 25 °C
Topfzeit:	Ca. 12 Stunden (+/- 2 Stunden)
Wasseraufnahme 3 mm Trockenschichtdicke:	20 Stunden 2,57% - 48 Stunden 3,18%
Viskosität ohne Fasern:	500 +/-500 mPas (U/min 20, R3, 25°C)
CO² Durchlässigkeit (EN 1504-2)	CO² s> 50 m
Wasserundurchlässigkeit (EN 14891-2012)	Wasserundurchlässigkeit (ohne Panzerung)
Rissüberbrückungsfähigkeit: bei Standardbedingungen 23°C EN 14891-2012	1,42 mm (ohne Panzerung) bei -5°C
Haftkraft für direkte Traktion (EN1504-2)	1
Haltbarkeit durch Traktionshaftung: EN14891-2012	
nach thermischer Alterung	1,15 N/mm² (ohne Bewehrung)
Nach dem Eintauchen in Wasser	0,65 N/mm² (ohne Bewehrung)
Nach Eintauchen in Kaltwasser	0,6 N/mm² (ohne Bewehrung)
Nach Frost-Tau-Zyklen	0,5 N/mm² (ohne Bewehrung)
Farbe Komp. A	Hellgrau
Nach Zugabe von Komp. B	Dunkelgrau
Reiniger:	Wasser. Ausgehärtetes Produkt muss mechanisch entfernt werden
Lagertemperatur:	Zwischen +5°C und +25°C
Haltbarkeit:	12 Monate ab Lieferdatum
Kennzeichnung nach GHS:	Entfällt

Für die Abdichtung von Schwimmbecken und Becken im Allgemeinen sind im Bereich der Fugen zwischen Boden und Wand zunächst Fugen mit Otto M 360 / M390 herzustellen. Vor Beginn der Beschichtung ist es notwendig, die Oberfläche mit HBC FixGrund oder HBC FixSperr PU-II (Außen - falls Restfeuchte abgesperrt werden muss) zu grundieren.

VII. OBERFLÄCHENVORBEREITUNG BEI KUNSTHARZ-KLINKERFLIESEN-EINBRANDFLIESEN-FEINSTEINZEUG (Untergründen mit geringer Saugfähigkeit):

Überprüfen Sie den Haftzustand der Fliesen auf

dem Estrich. Bei losen Fliesen die Hohlräume mit einer freigegebenen Spachtelmasse füllen. Anschließend schleifen und Oberfläche anrauen sowie Schleifstaub sorgfältig entfernen. Den Untergrund anschließend mit HBC FixPower I reinigen.

Bei großflächigen Terrassen sind oft das PVC-Fugen, Dehnfugen oder andere Fugen vorhanden, die speziell behandelt werden müssen. Für Informationen wenden Sie sich an unsere technische Abteilung.

Sobald der Untergrund vorbereitet ist, eine Imprägnierung des Untergrundes mit mehreren Schichten HBC FixGrund oder HBC FixSperr PU-I (Innen) oder HBC FixSperr PU-II (Außen - falls Restfeuchte abgesperrt werden muss) auftragen.

VIII. OBERFLÄCHENVORBEREITUNG BEI HOLZSUBSTRATEN:

Die Holzplatten müssen in gutem Zustand, gut haftend und mechanisch befestigt sein. Vor der Grundierung anschleifen und Schleifstaub sorgfältig entfernen. Anschließend entweder HBC FixGrund oder HBC FixSperr PU-I (Innen) oder HBC FixSperr PU-II (Außen - falls Restfeuchte abgesperrt werden muss), als Grundierung aufbringen.

IX. HINWEIS FUGEN UND ECKEN:

Die Untergründe, auf denen die HBC FixDicht 2K Flüssigabdichtung aufgebracht werden, sind manchmal nicht durchgehend, da es unterschiedliche Arten von Fugen gibt. Daher müssen bei der Vorbereitung zur Erstellung einer



TECHNISCHES DATENBLATT Seite 3/3

2-K LATEX FASERVERSTÄRKTE FLÜSSIGABDICHTUNG

Abdichtung diese Fugen in der Planung berücksichtigt werden. Die Flächen in Form eines „L“ oder „U“ müssen in jedem Fall in eine quadratische oder rechteckige Fläche unterteilt werden, um mögliche strukturelle Bewegungen zu vermeiden, die die Abdichtung gefährden könnten. Die richtige Behandlung der Fugen ist wichtig um die Abdichtung perfekt wasserdicht zu erhalten.

Um eine bessere Verarbeitung und Abdichtung in den Ecken zu gewährleisten (auch zwischen erhöhten Strukturen wie Brüstungen, Schornsteine, Durchgangssystemen und dem Boden) ist es ratsam, vor dem Auftragen von **HBC FixDicht 2K** ein Vlies in die Ecken einzuarbeiten.

Für Informationen zur richtigen Verarbeitung bei Fugen oder Ecken wenden Sie sich an unsere technische Abteilung.

HBC PU-II (Außen) falls Restfeuchte abgesperrt werden muss, als Grundierung aufbringen.

X. VERARBEITUNG:

Geben Sie die passende Menge der Komponente B (25 %; A:B = 4:1 des Gewichts von **HBC FixDicht 2K**) in den Behälter von **HBC FixDicht 2K** und mischen Sie beides gründlich mit einem langsam laufenden Mischer bis die beiden Komponenten homogen und klumpenfrei vermengt sind. Bei hohen Temperaturen können Sie zur Erleichterung der Verarbeitung bis zu 10 % Wasser hinzugefügt werden. Verarbeiten Sie anschließend das Gemisch mit einer glatten Kelle, Rolle oder Bürste auf. Verarbeiten Sie das Material im Kreuzgang um eine korrekte Verteilung der Fasern zu gewährleisten.

XI. ROLLEN- UND/ODER PINSELAUFTRAG:

Tragen Sie das Produkt in mindestens 2 Schichten und je nach angegebenen Verbrauch auf. Zwischen den Aufträgen ca. 3-4 Stunden warten bis die vorherige Schicht Oberflächentrocken ist. Warten Sie aber nicht länger als 48 Stunden. Ansonsten müssen Sie nochmals eine Schicht **HBC FixGrund** aufbringen bevor Sie mit **HBC FixDicht 2K** weiter versiegeln.

Verwenden Sie langflorige Rollenwalzen (zB Großflächenwalze **Endaflor** 12 mm Polhöhe oder auf Holz **Arbolon** 9 mm Polhöhe), um die richtige Beschichtungsdicke sicherzustellen.

XII. ANWENDUNG MIT GEWEBE:

Im frischen Zustand eine Schicht Gewebe einbringen, die Glasfaserverstärkung positionieren und sorgfältig mit einer weiteren Schicht **HBC FixDicht 2K**

imprägnieren. Achten Sie darauf die Bildung von Luftblasen zu vermeiden. Wir empfehlen, alle erhöhten Konstruktionen (Umfassungsmauern) abzudichten, indem 25-30 cm breite Verstärkungsstreifen vorgeschritten werden, die die vertikale Wand mindestens 10-15 cm und die horizontale Fläche mindestens 10 cm bedecken. Anschließend kann mit der waagerechten Fläche fortgefahren werden, wobei darauf zu achten ist, dass eine eventuelle Bewehrung ca. 5 cm auf die zuvor verlegte überlappt.

Nachdem die für die Verstärkung verwendete Produktschicht getrocknet ist, schleifen Sie die Oberfläche an, um eventuelle Oberflächenfehler zu entfernen. Das Produkt muss in mindestens 2 Schichten und einem Mindestgesamtauftrag von 2 kg pro m² aufgebracht werden. Zwischen den Aufträgen ca. 3-4 Stunden warten bis die vorherige Schicht Oberflächentrocken ist. Warten Sie aber nicht länger als 48 Stunden. Ansonsten müssen Sie nochmals eine Schicht **HBC FixGrund** aufbringen bevor Sie mit **HBC FixDicht 2K** weiter versiegeln. Der Endverbrauch des Produkts mit Zugabe von Gewebe erhöht sich um ca. 600-700 g / m². Am Ende visuell prüfen, ob die Beschichtung gleichmäßig und frei von Mikrolöchern ist.

XIII. AUFTRAGEN MIT DER KELLE:

Tragen Sie das Produkt in mindestens 2 Schichten mit mindestens 1,1 kg Material pro Schicht und m² auf. Warten Sie zwischen den Schichten ausreichend lange, damit das Produkt aushärten kann. Waren Sie aber nicht länger als 48 Stunden. Ansonsten müssen Sie nochmals eine Schicht **HBC FixGrund** aufbringen bevor Sie mit **HBC FixDicht 2K** weiterverarbeiten.

XIV. HINWEISE:

- X Bei den in der Beschreibung angegebenen Oberflächen muss die vollständige Aushärtung abgewartet werden. Diese ist nach 6-7 Tagen erreicht (bei einer Temperatur von 25°C).**
- X Keramikfliesen und Steinmosaiken können auf **HBC FixDicht 2K** mit einem geeigneten Zementkleber der Kategorie C2TE S1 für den Außenbereich aufgetragen werden.**
- X Die Fugen zwischen den Fliesen können mit geeignetem Fugenmörtel ausgefüllt werden.**

X Nicht auf Oberflächen mit Eis oder in Erwartung von Frost in den nächsten 12 Stunden auftragen.

X Nicht direkt auf Leichtestrich oder auf Wärmedämmplatten (Polyurethan, Styropor o.ä.) auftragen. Legen Sie in diesem Fall eine Polyethylenfolie (Gleitschicht genannt) auf die Unterlage und achten Sie darauf, diese auf allen erhöhten Strukturen Wände, Pfeiler und Mauerwerk im Allgemeinen hoch zu stellen. Auf dieser Gleitschicht dann einen selbsttragenden „schwimmenden“ Estrich aufbringen.

X Bei mit Wasser imprägnierten Estrichen alle 30 m² den Einbau von speziellen Belüftern vorsehen.

X Beachten Sie während der Installationsphase, dass eine hohe Luftfeuchtigkeit die Trocknung des Produkts verlangsamt und das Regen, Tau oder andere Niederschläge das Produkt wegschülen können, wenn es nicht vollständig trocken ist. Nicht auf Oberflächen auftragen, die Unterdruckfeuchtigkeit ausgesetzt sind.

XI. KLIMATISCHE BEDINGUNGEN:

Schutz vor Regen, Zugluft und direkter Sonneneinstrahlung. Baustellenvorbereitung gemäß DIN 18560 beachten. Die Verarbeitung sollte bei einer Temperatur zwischen +5°C und +25°C ausgeführt werden. Klimatische Bedingungen sind Voraussetzung für die Qualität des **HBC FixDicht 2K** Belages und beeinflussen Trocknung und Festigkeit.

Produktkennndaten wurden unter Laborbedingungen bei 20 °C und 65 % Relativer Luftfeuchtigkeit ermittelt. Aktuelle Regelwerke und gesetzliche Vorgaben sind zu berücksichtigen und Abweichungen von diesen gesondert zu vereinbaren.

XIV. QUALITÄTSSICHERUNG / EINSTUFUNG LAUT CHEMIKALIENGESETZ:

Die detaillierte Einstufung gemäß ChemG Sicherheitsdatenblatt (gemäß Artikel 31 und Anhang II der Verordnung Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlamentes und Rates vom 18.12.2006) in der Anlage ersichtlich oder das SDBL beim Herstellerwerk anfordern.

HINWEIS:

Pro m² muss immer eine Mindestmenge von 2 kg **HBC FixDicht 2K aufgebracht werden um eine ordnungsgemäße und funktionierende Abdichtung zu erhalten.**

Die Angaben in diesem Datenblatt basieren auf unseren neuesten Kenntnissen und Erfahrungen. Der Verleger wird nicht davon befreit, unsere Angaben auf die eigene Verwendbarkeit zu überprüfen. Dies gilt auch für Anwendungen und Verfahren, die von uns nicht ausdrücklich schriftlich angegeben sind. Da Anwendung und Verarbeitung jedoch außerhalb unseres Einflusses liegen, ist der Inhalt des technischen Merkblattes ohne Rechtsverbindlichkeit. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produkts für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Alle vorliegenden Beschreibungen, Daten, Verhältnisse, Gewicht, o. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Wir behalten uns das Recht auf Änderungen vor, welche das Ergebnis der technischen Weiterentwicklung des Produktes sind. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Während und nach der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen! Bei der Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser spülen. Das Produkt nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen bzw. Geänderten Anwendungsempfehlungen führen. Im Übrigen verweisen wir auf unsere Allgemeine Geschäftsbedingungen. Stand:01.04.2024 Alle vorherigen Datenblätter sind ungültig! Sicherheitsdatenblatt beachten siehe dazu www.hbc-beschleuniger.at.

